



2007 - „Lichtung“



2008 - „Stufen“



2009 - „Menschenbaum“



2010 „Bausteine der Identität“

Spenden

AK AIDS Köln e.V.
Konto: 27779 · BLZ: 370 502 99 · Kreissparkasse Köln
Kennwort: „Nacht der Lichter“
Sollten Sie eine Spendenquittung benötigen,
geben Sie auf dem Überweisungsträger bitte Ihre vollständige Adresse an.

Sie möchten uns schreiben?
E-Mail: info@nachtderlichter.de

Verantwortlich:
Arbeitskreis Sozialdienst Katholischer Männer e.V.
c/o SKM Köln · Haus Lukas
Werthmannstr. 3a · 50935 Köln
Tel. 0221-94101-30 · Fax 0221-94101-31
E-Mail: ellen.schmidt@skm-koeln.de · Web: www.skm-koeln.de

Trinitatiskirche Köln • Filzengraben 6

Das Programm

Wortbeiträge:

Marlis Bredehorst

Staatssekretärin im Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter des Landes NRW

Dr. Anne Bunte

Leiterin des Gesundheitsamtes der Stadt Köln

Pfarrer Rolf Domning

Stadtsuperintendent des Evangelischen
Kirchenverbandes Köln und Region

Thilo Fuß

Arbeitskreis AIDS e.V. Köln

Henriette Reker

Sozialdezernentin der Stadt Köln

Musikbeiträge:

Yasmin Einloft

Didgeridoo

Amore e Problemi

Blasorchester mit 18 Musikern

O-Ton Süd

Gemischter Chor

Kölner SPITZbuben

Jüngster Chor schwuler Männer in Köln

Triviatas

1. schwuler Männerchor Köln

Zauberflöten

Chor schwuler Männer Köln

DIETAKTLOSEN

1. lesbisch-schwuler Chor Kölns

Chorillas

Gemischter Frauenchor

www.nachtderlichter.de

Die Nacht der Lichter

zum welt-aids-tag 2011

Dem Gedenken
und der Hoffnung
Raum geben



26. November 2011
18:00 bis 23:00 Uhr

Trinitatiskirche Köln • Filzengraben 6



Zum fünfzehnten Mal findet zum Welt-AIDS-Tag in der Kölner Trinitatiskirche die NACHT DER LICHTER statt.

In der NACHT DER LICHTER gedenken wir der Menschen, die an AIDS leiden oder daran gestorben sind. Für die einen ist die Nacht der Lichter ein Symbol für menschliche Solidarität angesichts des Leidens und der Angst; für die Angehörigen und Freunde der Verstorbenen soll sie eine Zeit des Gedenkens, der Erinnerung, der Dankbarkeit für die gemeinsame Wegstrecke des Lebens und der Hoffnung sein, dass etwas bleibt von dem, was gemeinsam war.

Die NACHT DER LICHTER greift dafür in diesem Jahr das Thema

Wege

auf,

das durch die Installation des Kölner Künstlers Rüdiger Kreiter dargestellt wird.

Lebenswege, die wir gehen, sind so unterschiedlich wie wir Menschen es eben auch sind. Manche Wegstrecken können einander ähneln, aber immer gehen wir unseren ureigenen Weg. Selten verläuft so ein Weg schnurgerade und eben. Es gibt Weggabelungen, an denen wir uns entscheiden müssen. Was ist der „richtige“ Weg?

Und so gehen wir Umwege, geraten manchmal auf Abwege, verstecken uns auf Schleichwegen, stehen uns selbst im Weg, wählen Seitenwege, ergreifen Fluchtwege, gehen uns und Anderen aus dem Weg, verlieren uns auf Irrwegen und kommen vom Weg ab.

Manche Wege sind steinig und mühsam zu gehen.

Sind von undurchdringlich scheinendem Dickicht zugewuchert und lassen uns mutlos verharren. Einsamkeit, Angst, Verzweiflung lauern als finstere Wegelagerer und drohen, uns den Weg zu versperren. Alles scheint aus-weg-los. Und doch sind das Momente, die uns auch Möglichkeiten eröffnen.

So können wir uns auf den Weg machen, uns neue Wege bahnen und damit Veränderung wagen. Manchmal heißt „einen Weg gehen“ auch weggehen, uns wieder unterwegs sein lassen, um etwas Neues zu beginnen.

Die schwierigen Wege im Leben müssen nicht in Einsamkeit bewältigt werden. Es ist gut, sich Unterstützung zu holen. Weggefährten zu finden, um gemeinsam nach einem Ausweg zu suchen.

Und die Wegzehrung für diese Lebensreise ist die Hoffnung.

Die Kerzen, die angezündet werden und den Lichtraum füllen, sind Andenken an die Verstorbenen und werden zu Lebenslichtern, die die Toten weiterleben lassen.

Zeit der Stille

Die NACHT DER LICHTER bietet Gelegenheit zu persönlichem Gedenken in Gemeinschaft mit anderen. Dies geschieht überwiegend in der Stille. Alle Wort- und Musikbeiträge wollen in diese Stille führen. Alle Besucher werden gebeten, auf die Einhaltung der Stille zu achten. In Absprache mit den Aufführenden möge bitte auf Applaus verzichtet werden.

Worte in die Stille

Um Gedenken und Meditation zu begleiten, wurden ausgewählte Personen zu Wortbeiträgen eingeladen. Diese Worte in die Stille werden von diesen Personen individuell gestaltet und können einen ganz persönlichen, einen thematischen oder auch politischen Schwerpunkt haben. Die Gedenkworte für die Verstorbenen sollen auch diejenigen ermutigen, die mit HIV und AIDS leben oder einen Angehörigen in dieser Lebensphase begleiten.

Wohin fließt Ihre Spende?

Ihre Spende fließt zu 60% in die Unterstützung des AIDS-Präventionsprojektes LAMBDA in Krakau und zu 40% in Kölner AIDS-Präventionsprojekte des AK AIDS Köln e.V.. Helfen Sie mit! Fünfzehn Jahre NACHT DER LICHTER, und AIDS ist noch lange nicht besiegt. Köln ist nach wie vor eine der am stärksten betroffenen Städte in Deutschland.

Wenn die Zahl der aufgestellten Kerzen im Laufe der Nacht zunimmt, erinnert das an die zahllosen Kinder, Frauen und Männer, an die ein Mensch gedacht hat und auch an die Namenlosen, an die sonst niemand denkt - hier und überall auf der Welt.

Der Arbeitskreis AIDS Köln e.V.

Der Arbeitskreis AIDS Köln e.V. unterstützt und fördert als gemeinnütziger Verein trägerübergreifend die AIDS-präventive Arbeit in Köln. Er ist aus dem 1985 gegründeten Arbeitskreis AIDS der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft Köln hervorgegangen, dem Zusammenschluss aller Träger der AIDS-Arbeit in Köln unter dem Dach des Gesundheitsamts. Dieser ist ein Forum für die fachliche Fortbildung, den Erfahrungsaustausch sowie die politische AIDS-Arbeit. Durch seine fachliche und politische Arbeit prägt er die Richtung der AIDS-Politik in Köln wesentlich mit.

Dank

DIE NACHT DER LICHTER wurde ermöglicht durch das vielfältige Engagement von Einzelpersonen, Institutionen, Vereinen, Kölner Unternehmen, der Kölner Medien und vor allem der Mitwirkenden, die alle ohne Gage an der NACHT DER LICHTER teilnehmen.

Wir bedanken uns für die Unterstützung durch Geldspenden bei:

Generalvikariat des Erzbistums Köln; Evangelischer Kirchenverband Köln; Kölner Bank eG; Kreissparkasse Köln; Sparkasse KölnBonn; Praxis Drs. Köthemann/Neuwirth; Birken-Apotheke; Pütz-Roth, Bestattungen und Trauerbegleitung; Trauerhaus Müschenborn; Sauna Der Faun; Sauna Vulcano; Babylon Sauna GmbH und Scala Theater Köln.

Weitere Veranstaltungen von Mitgliedern des AK AIDS zum Welt-AIDS Tag 2011 finden Sie auch auf unserer Webseite:

www.nachtderlichter.de

